Versorgungswerk der
Psychotherapeutenkammer
Nordrhein-Westfalen

Services per Klick

Neues Mitgliederportal bietet vielfältige Onlineleistungen des PTV

Das Wichtigste in Kürze

zum Mitgliederportal

Alle Mitglieder des Versorgungswerkes können ihre **komplette Kommunikation** mit dem PTV jetzt **in einer geschützten Umgebung online** abwickeln. Die Einrichtung des neuen Mitgliederportals und seiner Services hat die Vertreterversammlung als das höchste Organ des Versorgungswerkes im Jahr 2014 beschlossen.

Das neue Angebot entspricht den Datenschutzgesetzen und -verordnungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Alle entsprechenden Regelungen werden vom Versorgungswerk beachtet und umgesetzt.

Klare Übersicht

Das Portal unter **portal.ptv-nrw.de** verfügt über drei wesentliche Bereiche:

- **Aktuelles** umfasst allgemeine Informationen. Themen sind zum Beispiel die Mitgliederstruktur, die Jahresabschlüsse oder die Kapitalanlagestruktur. Die Mitglieder finden die benötigten Informationen schnell mit der integrierten Suchfunktion.

- Im **Postkorb** empfangen Mitglieder persönliche Nachrichten ihres Sachbearbeiters. Dazu gehört zum Beispiel die jährliche Anwartschaftsmitteilung oder Beitragsbescheinigung. Und sie können eigene Daten übermitteln, Dokumente hochladen oder ihrem Ansprechpartner eine kurze Notiz schreiben. Auch für diese Informationen ist eine Suchfunktion integriert.

- Unter **Meine Daten** können die Mitglieder ihre Kontaktdaten verwalten. Dazu zählen auch die Änderung des Passworts und die Aktivierung der E-Mail-Benachrichtigung über Neuigkeiten im Bereich „Aktuelles".

Mehr Bequemlichkeit

Über das neue Portal können Mitglieder die **Kommunikation** mit ihrem Versorgungswerk **überwiegend elektronisch** führen. Dabei **entscheiden sie frei**, ob sie über das Portal kommunizieren möchten und in welchem Maße. Die elektronische Kommunikation via Portal bietet ein hohes Maß an Komfort:

- Das Portal ermöglicht **ortsungebundenen Kontakt** mit dem Versorgungswerk – zu Hause, im Büro oder auf Reisen.

- Das Angebot ist von Grund auf **dialogisch angelegt**. Mitglied und Versorgungswerk können gegenseitig Informationen und Dokumente austauschen.

- Es ist **keine aufwendige Papierablage mehr** notwendig. Schreiben und Dokumente lassen sich elektronisch archivieren und schnell wieder auffinden.

Das Wichtigste in Kürze

zum Mitgliederportal

Hohe Sicherheit

Der komplette Datenaustausch erfolgt verschlüsselt nach dem aktuellen Stand der Technik. Dazu nutzt das Versorgungswerk mehrere Sicherheitskomponenten:

- Der Zugang zum Portal erfolgt durch ein **Login**. Nur das Mitglied kennt das notwendige **Passwort** für seinen Portalzugang. Die Erstellung der **Aktivierungscodes** für das erste Login sowie die Speicherung der Passwörter sind extra gesichert.

  Die **Aktivierungscodes** entstehen durch einen kryptografisch sicheren Mechanismus. Die **Passwörter** sind als Hashwerte (Streuwerte) gespeichert und aus diesen nicht wiederherstellbar. Bei der Vergabe von Passwörtern nutzt das System zudem **restriktive Passwort-Regeln**; zwischen dem Mitgliederportal und der Infrastruktur des Versorgungswerkes erfolgt **keine Übertragung von Passwörtern**.

- Sämtliche Kommunikationsvorgänge sind über **HTTPS** (Hypertext Transfer Protocol Secure) **verschlüsselt**. HTTPS ist ein Hypertext-Übertragungsprotokoll, um Daten abhörsicher zu übertragen. Die vom Versorgungswerk verwendete Version sorgt dafür, dass aufgezeichnete Kommunikationsvorgänge auch nicht rückwirkend entschlüsselt werden können.

- Regelmäßige Prüfungen stellen zudem sicher, dass **Updates für die Sicherheitskomponenten** zeitnah erfolgen.

Datenspeicherung: Bei der Speicherung der Nutzerdaten stehen hohe Sicherheit, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit im Mittelpunkt.

- Alle Daten sind in einem **Rechenzentrum in Deutschland** abgelegt. Dabei sorgen regelmäßige Backup-Sicherungen auf einem zweiten Server dafür, dass der Datenbestand auch bei einem Systemabsturz erhalten bleibt und schnell wiederhergestellt werden kann.

- Dokumente, die Mitglieder hochladen, **prüft das System** automatisch – noch vor dem Abspeichern – **auf Viren**. Findet der Scan verdächtige Daten, nimmt das Mitgliederportal das Dokument nicht an. Das Mitglied erhält unmittelbar eine Information, dass die Dokumentdatei nicht einwandfrei ist und Schadsoftware gefunden wurde.

Verschwiegenheit: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Versorgungswerkes sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

- Die Beschäftigten des Versorgungswerkes bewahren über die Daten der Mitglieder, über die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen. Dazu sind sie **vertraglich verpflichtet**.

- Darüber hinaus wird das Mitgliederportal in **Schulungen** zum Datenschutz besonders berücksichtigt und den Beschäftigten entsprechendes Know-how über den Schutz der Daten im Onlineumfeld vermittelt.

Das Wichtigste in Kürze

zum Mitgliederportal

Große Kosteneffizienz

Das Mitgliederportal bietet auch unter Kostengesichtspunkten vielfältige Vorteile, und zwar für Mitglieder und das Versorgungswerk.

- Dank der elektronischen Kommunikation via Portal können Mitglieder **Briefpapier, Kopien, Porto und Handling-Aufwände** (Postgänge etc.) sparen.

- Zudem brauchen sie weniger Zeit für den Informationsaustausch mit dem Versorgungswerk: Das Portal ermöglicht sofortigen Zugriff auf alle ins Portal eingestellten Unterlagen. Mehrmalige Telefonate oder Postsendungen, weil Unterlagen gerade nicht griffbereit oder verfügbar sind, gehören der Vergangenheit an. Auch Rückfragen, ob Unterlagen im Versorgungswerk eingegangen sind, sind bei Nutzung des Portals entbehrlich.

- Mitglieder können sicher sein, dass ihre **Ansprechpartner** beim Versorgungswerk jetzt persönlich oder telefonisch **mehr Zeit für Beratung** und komplexe Sachverhalte haben. Denn Routineabläufe unterstützt das Portal. Das Versorgungswerk kann so die Kompetenz und Arbeitszeit der Beschäftigten in der Geschäftsstelle gezielter einsetzen.

- Da sich auch für das Versorgungswerk die Ausgaben für Porto, Material und Handling in der Zukunft verringern können, wenn möglichst viele Mitglieder das Portal nutzen und auf den Postversand verzichten, können mittelfristig die **Verwaltungskosten weiter sinken**. Das eingesparte Geld steht dann für Investments in die Altersvorsorge zur Verfügung.

Damit diese positiven Effekte möglichst schnell realisiert werden können, hat das Versorgungswerk die **Startaufwände des Portals genau und eng kalkuliert**. Die Webseite ist schlank, bietet das Notwendige, verzichtet auf „Luxus"-Features und ist ausbaubar. Zugleich kommen bei der Realisation des Mitgliederportals die **Synergien der Verwaltungsgemeinschaft** der Versorgungswerke der Steuerberater in Hessen, in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sowie der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen zum Tragen. Denn die Grundstruktur des Mitgliederportals konnte für alle vier Versorgungswerke genutzt werden, was die Entwicklungskosten je Portal erheblich verringerte.

Einfacher Start

Das Portal ist **nur für Mitglieder** zugänglich. Um erstmals ins Portal zu gelangen, nutzen sie ihren persönlichen Aktivierungscode, der vom Versorgungswerk per Brief verschickt wird. Durch die Registrierung führt das Portal dann Schritt für Schritt.

Um das neue Angebot im vollen Umfang einsetzen zu können, vergeben die Mitglieder ein persönliches **Passwort** und hinterlegen ihre **E-Mail-Adresse**. Denn sie erhalten über jeden neuen Posteingang im Portal auch eine Benachrichtigung per E-Mail. So sind sie stets bestens informiert.

Das neue Onlineangebot lässt sich ganz bequem testen: Während einer **Übergangszeit** erhalten Mitglieder zusätzlich zur Korrespondenz via Portal ihre Informationen weiter mit der Briefpost. Natürlich lässt sich diese Übergangszeit auch individuell verkürzen. Möchten Mitglieder schon jetzt nur noch über das Portal kommunizieren, reicht eine entsprechende Anfrage bei ihrem Sachbearbeiter. Natürlich kann der Briefversand auch beibehalten werden.